



## Infobrief CFO-Nepal

Lothar Schmid

Infobrief 5 – Juni 2011

Liebe Nepalfreundinnen, liebe Nepalfreunde, hier nun der 5. Infobrief mit neuen Informationen und Bildern zum Bau des CFO-Kinderdorfes in Nepal.

Aktuelle Informationen aus Nepal in einem Brief von Olga Lasota.

Liebe CFO-Freunde,

Ende letzter Woche war ich wieder auf der Dhading-Baustelle und habe die aktuellen Fotos gemacht.

Die drei ersten Häuser sind noch ohne Dach, ansonsten jedoch fertig gebaut mit allen Innenwänden. Derzeit wird der Eingangsbereich der Häuser konstruiert, welcher auch ein Teil des Fundamentes ist und zur Stabilität der Bauwerke beiträgt.

Die Fläche für die Häuser 4 und 5 wurden planiert und die Fundamentgruben werden gerade ausgehoben, wie auf den Bildern zu sehen ist.

Die Arbeiten gingen in den letzten 3 Wochen etwas langsamer voran, da der Mai weit regnerischer war als sonst üblich und bei starkem Regen auf der Baustelle nicht gearbeitet werden kann.

Außerdem gab es im Mai fünf Nepalweite Streiktage an denen alle Transporte ruhten, sodass einige Materiallieferungen verspätet ankamen.

Aus all diesen Gründen werden die 5 Häuser nicht wie vorgesehen Ende Juni bezugsfertig sein. Es gelang uns, die Vermieterin des Kathmandu - Heimes zu überzeugen, dass unsere Kinder bis Ende Oktober bleiben können, denn während der Monsunzeit ist an Umzug nicht zu denken.

Wir sind der Vermieterin sehr dankbar, müssen das Kathmandu - Haus allerdings als Gegenleistung vor dem Umzug großzügig renovieren.

Auf einigen Bildern ist unsere Münchner Volontärin Reyhan zu sehen, die uns zur Baustelle begleitete. Das `alte Haus` auf dem Grundstück wurde einfach eingerichtet und wird von den beiden Wachmännern Vikul und Jit Bahadur bewohnt, gleichzeitig dient es den Baustellenbesuchern als Aufenthaltsraum.

Mit herzlichen Grüßen aus Nepal und mit Dank für all die Hilfe und Unterstützung

Olga Lasota

Nachfolgend die aktuellen Bilder:



Bilder der Häuser, hier wird der Eingangsbereich gestaltet und bearbeitet.



Blick vom Eingangsbereich ins Innere eines Hauses.



Hier werden die Fundamente für die nächsten Häuser gegraben. Im Hintergrund die 3 Häuser, die schon „fast fertig“ sind. Die Mauerwerke stehen, es müssen noch die Dächer gebaut und der Innenausbau fertig gestellt werden.



Das „alte Haus“ wurde renoviert und eingerichtet und dient zur Unterkunft der beiden Wachmänner.



Hier unsere Münchner Volontärin Reyhan, die uns zur Baustelle begleitete und die beiden Wachmännern Vikul und Jit Bahadur auf der Terasse des „alten Hauses“.



Auf einem Teil des Grundstücks wird schon Mais angebaut.

Weitere Infos wie immer auf : [www.kinderhilfe-nepal.eu](http://www.kinderhilfe-nepal.eu)

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.